

Medienmitteilung, 15. März 2017

Einnahmen und Ausgaben im Griff

Die Finanzen einfach und übersichtlich verwalten – der digitale Finanzassistent der Nidwaldner Kantonalbank zeigt auf, wie viel Geld man wofür ausgibt.

Die Nidwaldner Kantonalbank (NKB) erweitert ihr digitales Angebot und integriert den digitalen Finanzassistenten in das Internet- und Mobile Banking. Die Online-Dienstleistung steht privaten Kundinnen und Kunden zur Verfügung.

Der persönliche Finanzassistent analysiert und kategorisiert automatisch alle Transaktionen. Einnahmen und Ausgaben sind grafisch dargestellt, so dass für den Nutzer auf einen Blick sichtbar wird, wie viel Geld er wann und wo ausgegeben hat. Dazu gehören auch Transaktionen mit den NKB-Kredit- und Maestrokarten.

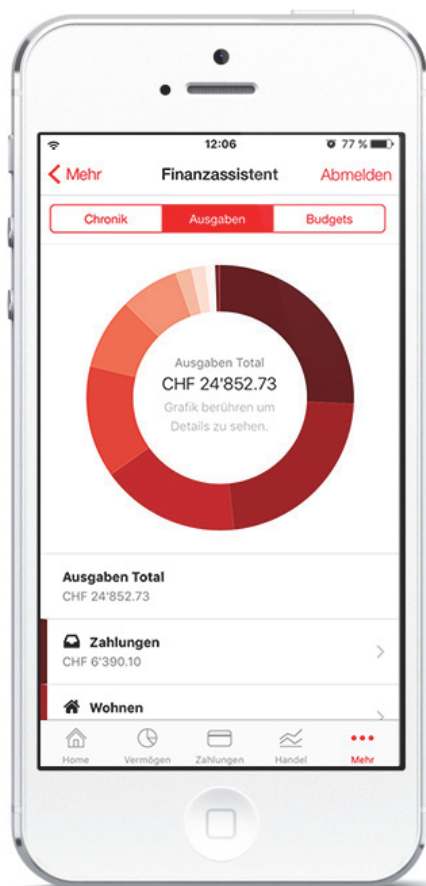
Die Funktionen im Überblick

- **Ausgabenanalyse:** Eine automatische Kategorisierung zeigt grafisch auf, wie sich die Ausgaben auf die Bereiche «Wohnen», «Haushalt», «Freizeit», «Shopping» und «Mobilität» verteilen.
- **Zahlungen und Suche:** Der persönliche Finanzassistent analysiert und kategorisiert automatisch alle Transaktionen. Einnahmen und Ausgaben sind grafisch dargestellt, so dass für den Nutzer auf einen Blick sichtbar wird, wie viel Geld er wann und wo ausgegeben hat. Dazu gehören auch Transaktionen mit den NKB-Kredit- und Maestrokarten.
- **Monatliche Einnahmen und Ausgaben:** Mit wenigen Klicks werden die monatlichen Einnahmen und Ausgaben abgerufen. Die Visualisierung der ausgabestarken Monate und Transaktionen schafft Überblick.

Der Finanzassistent ist kostenlos und kann im E-Banking aktiviert werden. Die Aktivierung erfolgt ausschliesslich und nur mit der Zustimmung des Kunden.

Contovista AG als Umsetzungspartnerin

Realisiert wurde der digitale Finanzassistent der NKB mit der Firma Contovista AG. Die innovative Finanztechnologie-Dienstleisterin bietet Finanzinstituten die Möglichkeit, die Software-Module einfach in bestehende Applikationen zu integrieren und so kanalübergreifend innovative Produkte und Dienstleistungen anzubieten.



Der persönliche Finanzassistent zeigt auf, wieviel Geld wofür ausgegeben wird.

Kontakt

Nicole Blättler
Verantwortliche Kommunikation

Telefon 041 619 23 37
nicole.blaettler@nkb.ch

Die Nidwaldner Kantonalbank

Die Gründung der Nidwaldner Kantonalbank (NKB) geht auf das Jahr 1879 zurück, damals unter dem Namen „Spar- und Leihkasse von Nidwalden“. Als lokal verankerte Universalbank fokussiert sie sich auf das Anlage-, Vorsorge-, Spar-, Hypothekar- und Kreditgeschäft. Professionelle Dienstleistungen, moderne Produkte sowie intelligente Lösungen sind Erfolgsfaktoren, um gemeinsam mit den Kundinnen und Kunden zu wachsen. Der umfassende Kundenservice und die bedürfnisorientierte Beratung stehen dabei im Vordergrund. Die Nidwaldner Kantonalbank richtet ihr Denken, Entscheiden und Handeln auf die langfristige Wertschöpfung aus. Sie ist eine äusserst sichere und zuverlässige Partnerin. Die NKB übernimmt Mitverantwortung zur volkswirtschaftlichen Weiterentwicklung – dies als Anbieterin von Bankdienstleistungen, als Arbeitgeberin, als Sponsoringpartnerin sowie durch die jährlichen Ablieferungen an den Kanton Nidwalden. Die NKB bietet 3-fache Sicherheit: Sie verfügt über eine Staatsgarantie – das bedeutet, der Kanton haftet für die Verbindlichkeiten der Kantonalbank, soweit ihre eigenen Mittel nicht ausreichen (Art. 6 des Kantonalbankgesetzes vom 25. April 1982). Zudem verfügt die Bank über beachtliche Eigenmittelreserven und die Einlagen sind dank der Einlegerschutzvereinbarung der schweizerischen Bankiervereinigung bis zu einem bestimmten Betrag je Gläubiger privilegiert.

Per 31. Dezember 2016 beschäftigte die NKB 158 Mitarbeitende (133 Vollzeitstellen). Die Bilanzsumme betrug CHF 4.4 Mrd. Das Gesellschaftskapital setzt sich aus dem Dotationskapital von CHF 33,3 Mio. (70,1 Prozent) und dem Partizipationskapital von CHF 14,2 Mio. (29,9 Prozent) zusammen.
